

Abschied nach 30 Jahren: Batic und Leitmayr versteigern Komparserolle!

Batic und Leitmayr verabschieden sich nach 30 Jahren „Tatort“ mit einer Auktion für Komparsenrollen zur Jubiläumsfolge.



Baden-Baden, Deutschland - Nach über 30 Jahren im Dienst des Verbrechens verabschiedet sich das bekannte Münchner „Tatort“-Ermittlerduo Ivo Batic und Franz Leitmayr mit ihrer 100. Episode. Diese wird den Titel „Unvergänglich“ tragen und setzt damit nicht nur einen Schlusspunkt, sondern bietet auch den Fans die Möglichkeit, Teil dieser besonderen Episode zu werden. Der Dreh ist für den 26. Juni angesetzt, und die Anreise muss von den Teilnehmern selbst getragen werden. **Ruhr24** informiert, dass die Komparsenrolle durch eine Versteigerung auf dem Charity-Portal „United Charity“ vergeben wird.

Die Auktion endet am 6. Juni um 14 Uhr, und am 19. Mai lag das Höchstgebot bereits bei 2.550 Euro. Der Erlös dieser

Versteigerung kommt der Münchner Initiative „Horizont“ zugute, die obdachlosen Kindern und ihren Müttern Unterstützung bietet. Laut **Presseportal** wird die Komparsenrolle einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen des „Tatort“-Sets in Wolfratshausen bieten, einschließlich des Kontakts zu Cast und Crew.

Ein Vierteljahrhundert im „Tatort“

Batic und Leitmayr sind seit 1991 Teil des „Tatort“-Formats und gehören zu den erfolgreichsten Ermittlerteams der ARD. Ihr Weg überdeckt eine Zeitspanne, in der sie in rund 100 Episoden tief in komplexe Kriminalfälle eintauchten und das Publikum mit ihren schauspielerischen Leistungen fesselten. Mit der insgesamt 100. Folge wird dieses außergewöhnliche Kapitel nun abgeschlossen, was den „Tatort“ zu einem der konstantesten Formate im deutschen Fernsehen macht. Laut **Ruhr24** wird ein Ermittler aus Nordrhein-Westfalen das Duo nach deren Abschied ersetzen, was ein neues Kapitel im „Tatort“ einleitet.

Während sich die Fans auf das emotionale Finale vorbereiten, wird das Duo Batic und Leitmayr nicht nur für seine scharfen Ermittlungen, sondern auch für die Art und Weise, wie sie mit dem Publikum interagieren, in Erinnerung bleiben. Mit dem Charity-Engagement der Versteigerung wird zudem ein nachhaltiger Beitrag zur Unterstützung bedürftiger Familien in München geleistet.

Ein Blick über den Tellerrand

In einer Zeit, in der die öffentliche Wahrnehmung von Kriminalfällen eine große Rolle spielt, lässt sich der Erfolg von „Tatort“ auch in einem breiteren kulturellen Kontext betrachten. Historiker wie Niklas Fischer und Hannes Liebrandt diskutieren in ihrem Podcast „Tatort Geschichte“ nicht nur über Verbrechen, sondern über die gesellschaftliche Relevanz solcher Themen. Ihre Episoden behandeln historische Aspekte wie den Russischen Bürgerkrieg und den Untergang des Inkareichs und

bieten auf diese Weise Kontext für heutige Kriminalgeschichten im Fernsehen. Wie **Süddeutsche** berichtet, zeigen diese Diskussionen, wie tief verwurzelt die Faszination für Kriminalfälle in unserer Kultur ist.

Mit der letzten Episode von Batic und Leitmayr geht nicht nur eine Ära vorbei, sondern es wird auch eine neue Perspektive auf die künftigen Entwicklungen im „Tatort“ geworfen. Fans und Zuschauer können gespannt sein, welche neuen Maßstäbe die Nachfolger setzen werden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Baden-Baden, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ruhr24.de• www.presseportal.de• www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de